

Jungen 19 Kreisliga Rückrunde

TuS 1883 Nordenstadt II : TV 1886 Igstadt III
Freitag, 23.02.2024, 17:45 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des TV 1886 Igstadt III

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1886 Igstadt III am Freitagnachmittag in den Armen: Robin Warg hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach weniger als 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:19 Sätze) in der Jungen 19 Kreisliga Rückrunde Partie gegen den TuS 1883 Nordenstadt II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Phillip Kraushaar, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Kraushaar / Steinbeck beim letztendlich klaren 0:3 gegen Sawada / Lichtner. Mit 3:1 hatten Kraushaar / Özpolat im Doppel gegen Sternberger / Warg wiederum die Nase vorn. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Phillip Kraushaar machte mit Alina Lichtner bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Deniz Özpolat beim 13:11, 11:5, 11:5 mit Anna-Victoria Sawada. Das war ein souveräner Sieg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Johanna Kraushaar das Spiel gegen Robin Warg noch aus der Hand und verlor mit 12:10, 6:11, 8:11, 8:11. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lucia Steinbeck bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Finn Sternberger. Das musste man neidlos anerkennen. Hierbei wurde Steinbeck im gesamten Spiel lediglich 7 Punkte überlassen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1883 Nordenstadt II und des TV 1886 Igstadt III. Phillip Kraushaar hatte seine Gegnerin Anna-Victoria Sawada beim klaren 11:6, 11:8, 11:1 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Gekämpft bis zum Schluss hatte Deniz Özpolat im Match gegen Alina Lichtner, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Unglücklich war Johanna Kraushaar in der Partie gegen Finn Sternberger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Nicht ganz mithalten konnte Lucia Steinbeck, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Robin Warg, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV 1886 Igstadt III war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TuS 1883 Nordenstadt II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die FT Wi.-Schierstein am 22.03.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TV 1886 Igstadt III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfR Wiesbaden IV am 16.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TuS 1883 Nordenstadt II

Doppel: Kraushaar / Steinbeck 0:1, Kraushaar / Özpolat 1:0

Einzel: P. Kraushaar 2:0, D. Özpolat 1:1, J. Kraushaar 0:2, L. Steinbeck 0:2

TV 1886 Igstadt III

Doppel: Sawada / Lichtner 1:0, Sternberger / Warg 0:1

Einzel: A. Sawada 0:2, A. Lichtner 1:1, F. Sternberger 2:0, R. Warg 2:0